

Das letzte Abendmahl Jesu - Ritual am Gründonnerstag

für Familien Paare und Alleinstehende

Wenn sie können, stellen sie einen leckeren Rotwein bzw. Traubensaft, Fladenbrot und Trauben bereit.

(Es gibt auch kleine Flaschen Wein. Ein Baguette oder was an Brot zu Hause ist, ist auch gut.)

Nicht zum Sattwerden, nur für das Ritual des Brotbrechens.

Legen sie wenn vorhanden eine Bibel bereit und schlagen sie bei Markus 14,12-25. (Keine Bibel, nicht schlimm, der Text findet sich auch im Ablauf)

Decken sie ihren Abendbrottisch wenn sie mögen bewusst etwas festlicher, zum Beispiel mit Kerzen und Servietten. Eltern sollten, ihren Kindern erklären, dass sie sich nun mit einem Gebet und dem Brotteilen an letzte Abendmahl erinnern das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat - vor seinem Tod.

Möglicher Ablauf:

Versammeln sie sich gemeinsam am Tisch

entzünden sie die Kerzen und lassen bewusst eine kurze Stille einkehren, damit sich alle sammeln können.

Beginnen sie gemeinsam mit dem Kreuzzeichen

Gebet: (So, oder wie sie es Mögen. Beten ist Herzessache, da gibt es richtig oder falsch.) Herr Jesus Christus, heute können wir nicht in der Kirche sein, um gemeinsam mit der Gemeinde den Gottesdienst zu feiern, der uns an das letzte Abendmahl mit deinen Jüngern erinnern soll. Genau wie die Jünger damals, können wir das Geheimnis deines Todes nicht in Gänze verstehen, aber wir wissen, wenn wir uns in deinem Namen versammeln und das Brot brechen, bist du bei uns.

Als Erinnerung an den Abend lesen wir aus dem Markusevangelium (Mk 14,12-25)

Die Vorbereitung des Paschamahls: 14,12-16 (EÜ)

Am ersten Tag des Festes der Ungesäuerten Brote, an dem man das Paschalamme schlachtete, sagten die Jünger zu Jesus: Wo sollen wir das Paschamahl für dich vorbereiten? Da schickte er zwei seiner Jünger voraus und sagte zu ihnen: Geht in die Stadt; dort wird euch ein Mann begegnen, der einen Wasserkrug trägt. Folgt ihm, bis er in ein Haus hineingeht; dann sagt zu dem Herrn des Hauses: Der Meister lässt dich fragen: Wo ist der Raum, in dem ich mit meinen Jüngern das Paschalamme essen kann? Und der Hausherr wird euch einen großen Raum im Obergeschoss zeigen, der schon für das Festmahl hergerichtet und mit Polstern ausgestattet ist.

Dort bereitet alles für uns vor!

16 Die Jünger machten sich auf den Weg und kamen in die Stadt. Sie fanden alles so, wie er es ihnen gesagt hatte, und bereiteten das Paschamahl vor.

Das Mahl: 14,17-25 (EÜ)

Als es Abend wurde, kam Jesus mit den Zwölf. Während sie nun bei Tisch waren und aßen, sagte er: Amen, ich sage euch: Einer von euch wird mich verraten und ausliefern, einer von denen, die zusammen mit mir essen. Da wurden sie traurig und einer nach dem andern fragte ihn: Doch nicht etwa ich? Er sagte zu ihnen: Einer von euch Zwölf, der mit mir aus derselben Schüssel isst. Der Menschensohn muss zwar seinen Weg gehen, wie die Schrift über ihn sagt. Doch weh dem Menschen, durch den der Menschensohn verraten wird. Für ihn wäre es besser, wenn er nie geboren wäre. Während des Mahls nahm er das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es ihnen und sagte: Nehmt, das ist mein Leib. Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet, reichte ihn den Jüngern und sie tranken alle daraus. Und er sagte zu ihnen: Das ist mein Blut, das Blut des Bundes, das für viele vergossen wird. Amen, ich sage euch: Ich werde nicht mehr von der Frucht des Weinstocks trinken bis zu dem Tag, an dem ich von neuem davon trinke im Reich Gottes.

Worte aus dem Hl. Evangelium nach Markus

Segensgebet zum Brotbrechen: (auch dies ist nur ein Möglicher Vorschlag)

Eine von der Familie bestimmte Person nimmt das bereitgelegte Fladenbrot oder Brot in die Hände und hält es hoch:

Für Alleinstehende:

Jesus Christus, so wie du für das Mahl gedankt hast, will auch ich Lob und Dank sagen. Du bist es, der mich zu diesem Mahl einlädt. Du bist es, der mich auffordert nach deinem Beispiel in Liebe und Freundschaft und in Verbundenheit über alle räumliche Entfernung hinweg das Brot zu brechen. **Brot brechen ...** Segne mein Tun und lass uns alle miteinander im Gebet Verbunden sein. **Amen**

Für Familien und Paare:

Jesus Christus, so wie du für das Mahl gedankt hast, wollen auch wir Lob und Dank sagen. Du bist es, der uns zu diesem Mahl einlädt. Du bist es, der uns auffordert nach deinem Beispiel in Liebe und Freundschaft und in Verbundenheit über alle räumliche Entfernung hinweg das Brot miteinander zu teilen. **Brot brechen ...** So wollen wir deinem Beispiel folgen und das Brot miteinander Teilen. Segne unser Tun und unser Tischgemeinschaft. **Amen**

Nun wird gesellig gemeinsam gegessen... Gesegnete Mahlzeit wünschen wir Ihnen!